

Ausschreibung eines Vertrages über die Bereitstellung
und den Betrieb von Gepäckaufbewahrungsmöglichkeiten
für die Dauer des Oktoberfestes 2024 von 21.09.2024 bis 06.10.2024 und
2025 von 20.09.2025 bis 05.10.2025

Leistungsbeschreibung

1. Allgemeines

Für das Oktoberfest sucht die Landeshauptstadt München (LHM) eine Betreiber*in für Gepäckaufbewahrungen. Das Oktoberfest findet 2024 von 21.09.2024 bis 06.10.2024 und 2025 von 20.09.2025 bis 05.10.2025 auf der Theresienwiese in München statt.

Der Vertrag kann durch die LHM zweimal um je ein Jahr (für das Oktoberfest 2026 und 2027) verlängert werden.

2. Standorte

München; Umfeld der Theresienwiese; insgesamt 4 Standorte teils in Grünflächen, teils auf öffentlichem Grund (siehe beiliegender, vorläufiger Plan). Die exakte Positionierung erfolgt nach der Abstimmung mit den Sicherheitsbehörden vor Ort. Je Standort stehen ca. **50 qm zur Nutzung zur Verfügung** (Tiefe max. 3 Meter). Den Stromanschluss muss die Vertragsnehmer*in beauftragen. Einholung der ggf. nötigen öffentlich-rechtlichen Genehmigung ist Sache der Vertragsnehmer*in. Banner, Bauzaunplanen ö.Ä. sind im CD des Oktoberfestes zu gestalten und mit der LHM abzustimmen.

3. Zeitraum

21.09.2024 bis 06.10.2024 und 20.09.2025 bis 05.10.2025

4. Aufbau

2024 frühestens 16.09.2024 bis spätestens 20.09.2024, 12.00 Uhr und
2025 frühestens 15.09.2023 bis spätestens 19.09.2025, 12.00 Uhr

5. Öffnungszeiten

Mindestöffnungszeiten der Gepäckaufbewahrungen:

2024:

Montag bis Freitag	10:00 – 01:00 Uhr
Samstag	07:00 – 01:00 Uhr
Sonntag und Feiertag	08:00 – 01:00 Uhr

2025:

Montag bis Freitag	10:00 – 01:00 Uhr
Samstag	07:00 – 01:00 Uhr
Sonntag und Feiertag	08:00 – 01:00 Uhr

6. Abbau:

2024 07.10.2024 bis spätestens 15.00 Uhr und
2025 06.10.2025 bis spätestens 15.00 Uhr

7. Gebühren

einheitliche Gebühren inkl. MwSt.

je Abgabestück: 5.- Euro

Die Betreiber*in muss ein ordnungsgemäßes
Kassenbuchführungssystem betreiben.

8. Mustervertrag

Ein Mustervertrag liegt der Leistungsbeschreibung bei.

9. Zuschlagskriterium

Den Zuschlag können nur Bieter*innen erhalten, die Leistungsfähigkeit für die Durchführung nachweisen können, die die Anforderungen der Leistungsbeschreibung in einem Konzept darlegen und erfüllen und das höchste Nutzungsentgelt (Angabe eines Nettobetrag) an die Stadt zu zahlen bereit ist.

Gewichtung;

Konzept = 60%

Nutzungsentgelt = 40%

10. Nachfragen zur Leistungsbeschreibung

Nachfragen können per E-Mail an veranstaltungen.raw@muenchen.de gestellt werden. Die Antworten werden als Konkretisierung der Leistungsbeschreibung auf die Internetseite des RAW (<https://stadt.muenchen.de/infos/vergaben-raw.html>) eingestellt. Nachfragen können bis zum 30.04.2024 gestellt werden.